



Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Audi Sport customer racing mit zwei Partnerteams bei neuem WTCR – FIA-Tourenwagen-Weltcup

- **Sechs Audi RS 3 LMS am Start**
- **Comtoy Racing und WRT als Einsatzteams**
- **Drei Audi Sport-Fahrer und drei Privatpiloten für Audi hinter dem Steuer**

Neuburg a. d. Donau, 15. Februar 2018 – Nach seiner erfolgreichen Debütsaison startet der Audi RS 3 LMS in diesem Jahr auf höchster internationaler Ebene: Audi Sport customer racing unterstützt zwei Partnerteams im WTCR – FIA-Tourenwagen-Weltcup. Dieser ist exklusiv für TCR-Rennwagen reserviert und umfasst Läufe in Afrika, Asien, Europa und Südamerika.

Der WTCR – FIA-Tourenwagen-Weltcup wurde bisher unter dem Namen FIA-Tourenwagen-Weltmeisterschaft WTCC ausgetragen. Für Audi Sport customer racing sind die Teams Comtoy Racing und WRT offiziell am Start.

Das Team WRT aus Baudour in Belgien – seit 2010 im GT3-Sport eines der erfolgreichsten Audi-Kundenteams – bereitet zwei Audi RS 3 LMS für Gordon Shedden und Jean-Karl Vernay vor. Der 39 Jahre alte Schotte Gordon Shedden hat drei Mal die Britische Tourenwagen-Meisterschaft BTCC gewonnen, zuletzt in der Saison 2016. Der 30 Jahre alte Franzose Jean-Karl Vernay war 2010 Indy-Lights-Meister in den USA, gewann 2012 den Porsche Carrera Cup in Frankreich und 2017 die TCR International Series. Beide Fahrer erhalten den Status Audi Sport-Piloten.

Auch der 31 Jahre alte Belgier Frédéric Vervisch tritt als Audi Sport-Fahrer in der WTCR an. Der ATS-Formel-3-Cup-Sieger von 2008 und GT3-Pilot von Audi Sport customer racing fährt weiterhin für Comtoy Racing. Bereits im Vorjahr vertraute die Mannschaft aus Waterloo in Belgien in der TCR International Series auf Vervisch. Drei Teamkollegen komplettieren das Aufgebot: Der 23 Jahre alte TCR-International-Series-Laufsieger Aurélien Panis aus Frankreich, der vom Royal Automobile Club Belgium (RACB) unterstützte 25 Jahre alte Belgier Denis Dupont und der 28 Jahre alte Franzose Nathanaël Berton – 2016/17 Meister in der Eisrennserie Trophée Andros – gehen als Privatfahrer ins Rennen.

„Wir freuen uns auf die starke Konkurrenz in der neuen Rennserie, die für viele Hersteller eine attraktive Bühne im Tourenwagen-Rennsport ist“, sagt Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing. „Unsere Teams und Fahrer bringen wertvolle Erfahrungen aus dem Tourenwagen-Rennsport und aus anderen Disziplinen mit. So wollen wir 2018 um den Titel in der Fahrer- und



der Teamwertung kämpfen.“

Der vorläufige Kalender umfasst neun Veranstaltungen auf vier Kontinenten mit jeweils drei Rennläufen pro Wochenende.

Vorläufiger Kalender:

07.–08.04. Marrakesch (MA)

28.–29.04. Hungaroring (H)

10.–12.05. Nürburgring (D)

19.–21.05. Zandvoort (NL)

23.–24.06. Vila Real (P)

04.–05.08. Río Hondo (RA)

29.–30.09. Ningbo (CN)

27.–28.10. Suzuka (J)

15.–18.11. Macau (MAC)

– Ende –

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant’Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi-Konzern rund 1,878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.